

auch aus dem Kirchen-Buch der Flensburgischen Gemeinde zu S. Nicolai, in welchem mein Großvater Olaus Moller, damals Diaconus und nachhero Pastor derselben, folgende Worte verzeichnet: A. 1662. den 22. Apr. hat der Statthalter selbst sein Söhnlein *Fridrich* in der Noth getauft, und auf sein Begehren hab ich dasselbe den 4. Maii mit den Tauff-Gebetern und Gottes Wort im Hause eingeseget. Daß er sich gleich von zarten Jahren an zu Hause und anderwärts auf allerhand schöne Wissenschaften geübet, und hiernächst seine Reisen in verschiedene Königreiche und andere fremde Länder mit besonderm Nutzen gethan habe, wird in dem Kurzgefaßten Ahlef. Stamm-Register berichtet, S. p. 86. 87., und in einem Mf, daß er 1681. Königl. Erats- und Land-Rath geworden. A. 1684. den 5. Maii hat König Christian der Fünffte auf dem Schloß Rosenberg mit den gewöhnlichen Ceremonien Ihn, als Kammerherrn, Vice-Statthaltern, Gouverneur und Amtmann über Steinburg und Dittmarschen (nicht aber Amtmand ofver Steenborg i Dytmarsken), mit dem Orden vom Dannebrog, und auf dem Schloß Friederichsburg 1686. den 31. Julii mit dem Elephanten-Orden begnadiget. S. Pet. Resenii Vorrede zu Erics Krabbe teutschen Uebersetzung⁽¹³³⁾ des Jütschen Lowbuchs p. 9. n. 1., wie auch Wohlfrom p. 16. 17. 34. 35. Bereits im Jahr 1689. war er Obrister über Prinz Georg Regiment zu Fuß, und 1697. den 7. Dec. ward er zum Statthalter über die Herzogthümer Schleswig und Holstein allergnädigst verord-

(133) Diese sehr seltene und prächtige Ausgabe, zu welcher mein Vater Blasii Ekenbergers Bildniß und Leben mitgetheilet hat, ist zu Kopenhagen 1684. (nicht 1648. S. die *Hypomnem. ad Alberti Bartholini Lib. de scriptis Danorum p. 380.*) in 4. unter folgender Aufschrift zum Vorschein gekommen: Kong Valdemars den Andens Jydsk Lov-Bog, udsat paa Tyss af Her Erick Krabbe Aar 1557. Oc nu effter et 127. Aars Forløb befordret til Trycken aff Peder Hansen Resen: Med en Fortale om bemeldte Jydsk Lov-Bog.

P p p p p 2